

19. Oktober 2026

## Lymphologische Massnahmen nach operiertem Prostata Ca

Wie sieht die Nachbehandlung eines operierten Prostata Karzinoms aus? Das therapeutische Handeln mittels manueller Lymphdrainage und Kompression setzt Grundkenntnisse, sowie einen systematischen Denkprozess voraus. Im behandelten Fallbeispiel sucht ein unzufriedener und verunsicherter Patient eine Zweitmeinung... Es stellt sich heraus, dass das Therapiekonzept nicht adäquat war.



### Kursinhalt

- Auseinandersetzung mit einem Fallbeispiel (sekundäres Lymphödem Stadium 2-3 nach Prostata Karzinom, Chemotherapie, Bestrahlung; bekannte Nephropathie)
- Vorstellung verschiedener Inputs
- Anamnese: Welche Fragen im Anamnesegespräch sind wichtig?
- Klinischer Denkprozess: Welche Informationen aus Anamnese, Inspektion und Palpation werden vernetzt?
- Praxis: Techniken zur manuellen Behandlung von fibrosiertem Gewebe
- Optimierung der Kompressionsbandage zur Lockerung von fibrosiertem Gewebe
- Adäquate Kompressionstherapie im Fallbeispiel
- Aktivierung der Patienten und Edukation

### Kursziel

Die Teilnehmenden

- reflektieren und optimieren die Behandlungsstrategie in der Komplexen Physikalischen Entstauungstherapie (KPE)
- vertiefen den Stellenwert der Inspektion und Palpation
- führen einen klinischen Denkprozess in Richtung Hypothesenformulierung/Hypothesenbestätigung durch
- schulen an einem Fallbeispiel die Kognition (Denkprozess) und die Metakognition (Reflexion über den Denkprozess)
- optimieren die Systematik in der Behandlung und setzen neue Techniken ein

### Dozent

Philippe Merz

### Kursinfo

Theorie & Praxis

7 Kursstunden | max. 16 Teilnehmende

### Voraussetzung

Lymph-TherapeutIn, Med. MasseurIn  
eidg. FA, Med. Therapieausbildung

📅 Montag, 19. Oktober 2026

🕒 9.00 – 12.30 Uhr und 13.30 – 17.00 Uhr

📍 Schachenallee 29, 5000 Aarau

👥 vdms-asmm-Mitglieder CHF 190.00

👥 Nichtmitglieder CHF 280.00

👜 Mitbringen: Schreibmaterial, 2 Badetücher pro Person (Arbeit in Seitenlage mit freiem Rücken)